

**Abonnementspreis:**  
Halbjährlich 8 neue Fr. franco  
durch die ganze Schweiz.  
Abonnementsgebühr inbegriffen.

# Tagblatt

**Einrückungsgebühr:**  
Die zweispaltige Garnonzelle ober-  
berer Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungs-  
falle 7 neue Rp.  
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Donnerstag,

Nro. 527

den 27. November 1856

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

## Gestorben in Luzern.

Den 25. November:  
Anton, ein Knabe des Hrn. Randib Keiser, Landmann auf Diet-  
schenberg, von Oberkirch; 6 Mon. alt.

Den 26. November:  
Frau Wittve Anna Stalder geb. Zürcher von Escholzmatt; 67 J. a.

## Anzeigen.

### 2571] Öffentliche Dankesbezeugung.

Bei dem gestern, den 25. November 1856 Mit-  
tags stattgefundenen Brande des sog. Nachrichten-  
hauses im Untergrund haben sich auf den Hilferuf  
der Feuerglocken sowohl die Mitglieder des hiesigen  
Brandkorps als auch die Spritzen und Löschmann-  
schaften der umliegenden Gemeinden mit einer sol-  
chen verhältnismäßigen Schnelligkeit eingefunden und  
einen so lobenswerthen Eifer und Thätigkeit ent-  
wickelt, daß sich der Stadtrath von Luzern verpflich-  
tet fühlt, ihnen dafür öffentlich den verbindlichsten  
Dank auszusprechen. Wenn auch die Wuth der  
Elemente Euern Anstrengungen den gewünschten Er-  
folg verweigert, so soll Euch nichts desto weniger das  
Bewußtsein lohnen, Euere Pflicht gethan zu haben.  
Das Unglück hätte bei dem heftigen Winde größer  
werden können; daß es nicht geschehen, ist wenigstens  
zum Theil Euch zu verdanken.

Möge der Himmel verhüten, daß wir so bald  
wieder in Fall kommen, Eure Hülfe in Anspruch  
zu nehmen.

Luzern, den 26. November 1856.

Namens des Stadtraths;

Der Präsident:

**J. Winkler.**

Der Stadtrathschreiber:

**Schürmann.**

### 2558] Schließliche Bekanntmachung nachstehender Provocation.

Auf Verlangen des löbl. Komite der luzerner-  
schen Gewerbeausstellung vom Jahre 1856, Namens  
des Handwerkervereins der Stadt Luzern, werden  
alle diejenigen, welche bei der am 3. dieß stattgehabten  
Verloosung Gewinne erhielten, oder sonstwie An-  
sprachen oder Reklamationen an besagtem Vereine  
haben, anmit nach Inhalt der §§. 338 und ff. des  
Zivilrechts-Verfahrens aufgefordert, dieselben bis  
und mit dem 6. Dezember nächstkünftig dem be-  
nannten Komite einzugeben und geltend zu machen,  
damit die Liquidation des Ausstellungsunternehmens

beförderlichst geschlossen werden kann. Im Unter-  
lassungsfalle treten die gesetzlichen Folgen, nament-  
lich Verlust des Anspruches, ein.

Diese Aufforderung soll im Kantonsblatte bekannt  
gemacht und auch in andere öffentliche Blätter ein-  
gerückt werden.

Luzern, den 4. September 1856.

Zur Publikation bewilligt.

Der Gerichtspräsident,

**L. Gurdi.**

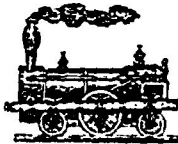
Namens des Bezirksgerichts:

Der Gerichtschreiber,

**U. Balthasar.**

2566]

## Schweizerische Centralbahn.



### Abänderung des Winterfahr- plans.

Im Fahrplan für den Winterdienst werden mit  
künftigem 1. Dezember folgende Abänderungen ein-  
treten:

I. Zug Nro. XI, um 5. 50 des Morgens von Olten  
abgehend und um 6. 17 in Aarau ankommend,  
fällt weg.

II. Zug Nro. XIX dagegen wird wie folgt verlängert:

	Ankunft.	Abgang.
Olten	Abends — —	Abends 8. —
Däniken	„ 8. 13	„ 8. 14
Schönenwerth	„ 8. 19	„ 8. 20
Aarau	„ 8. 27	„ — —

Basel, den 18. November 1856.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

2567] **K. Auger**, Sohn, perruquier-friseur,  
am Weinmarkt, empfiehlt sich seinen werthen Gön-  
nern im Verfertigen und Verbessern von Perrücken,  
Toupé, Haartouren und allen andern Haararbeiten,  
wie Fingerringe, Uhrenketten, Bracelets etc. Er wird  
sich bemühen, nach Wunsch und zu billigen Preisen  
zu bedienen.

2569] **Der Unterzeichnete übernimmt wieder  
die Führung aller in die Advocatie einschlä-  
gigen Geschäfte.**

Entlebuch, den 25. November 1856.

**Jost Weber.**

389] Altes Kupfer, Zinn, Messing, Ehr, Blei und  
Eisen kauft Suppiger, Kupferschmied, in Luzern.

ier angelangt  
erwartet.  
magazin von  
n gekommen.

gestern (24.  
nt und dem-  
Paris münd-

lurg. Stg.,  
Drassey, habe

die Bah-  
m der Zen-  
daß sich der  
e bestimmten  
ellkirche auf  
Ratifikation  
: Frage über  
lassen. Fer-  
gkanals aus  
erklärte das-  
ersonenstation  
Durchpasses  
entsprechen

rhandlungen  
nehmen wir  
beschlossen  
zgmatt der

m See der  
markt heim-

lösch soll es  
aus Bern,  
jen, da er

ritut.“ hält  
bresse gegen  
z zu schwä-  
bei densel-

pel kreuzte,

bt zu ihrem  
el „Donna  
erin Ehre,  
lt hat. —  
ten Mach-  
sehen, son-  
voll feinen  
rache, ein  
inde in die  
Deutschland  
reare und  
ben, so ist  
s Drama-  
der ersten  
arakterdar-  
n. X.  
ufer:..